

# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pörrnbach

## Vorbericht zum Haushaltsplan 2019

§ 2 Abs. 2 Nr. 1 und § 3 KommHV-Kameralistik

### 1. Vorwort

Die Gemeinde Pörrnbach liegt in der schönen Hallertau im nordwestlichen Teil des Landkreises Pfaffenhofen und ist Knotenpunkt der beiden Bundesstraßen B 13 und B 300.

Sie ist geprägt durch die Toerringische Grundherrschaft, dem Spargel- und Hopfenanbau. Für junge Familien ist Pörrnbach aufgrund der guten Infrastruktur interessant. Das Betreuungsangebot für Kinder vor Ort durch die Kinderkrippe, den Kindergarten und die Grundschule ist hierbei besonders hervorzuheben.

Die Grundbedürfnisse des täglichen Lebens können im Ort erledigt werden und macht Pörrnbach als Wohnort lebens- und liebenswert.

Radfahrer finden ebenso gute Bedingungen und eine Anbindung an die Hallertauer Hopfentour und die Paartaltour. Eine hervorragende Gastronomie mit bayerischer Küche mit vielen regionalen Schmankerln lädt zum Verweilen ein.

Die Sanierung/der Ersatzneubau der Kläranlage Pörrnbach, die Sanierung des Wasserhauses in Puch und der Breitbandausbau sind größtenteils abgeschlossen.

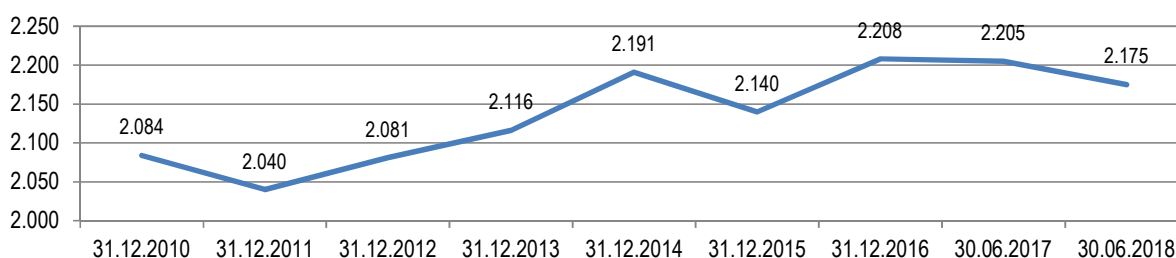
Mehrere Projekte mit großem Investitionsvolumen stehen für 2019 und die folgenden Finanzplanungsjahre auf der Agenda. Nachfolgend die wichtigsten Vorhaben:

- Neubau des Kindergartens
- Sanierung der Schule und Schulsporthalle
- Sanierung "Gasthof zur Post"
- Sanierung von Kanälen
- Ausweisung von neuen Baugebieten

Die vorhandenen Rücklagen werden bis zum Abschluss der genannten Projekte voraussichtlich nicht ausreichen. Für den Planungszeitraum 2019 - 2022 müssen aktuell keine Kredite aufgenommen werden.

### 2. Bevölkerungsentwicklung

lt. Einwohnerzahl Statistisches Landesamt



### 3. Vergleich Haushaltsjahr 2019 mit den Vorjahren

Der Haushaltsplan 2019 der Gemeinde Pörrnbach schließt in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2017
<b>Verwaltungshaushalt</b>	4.654.562 €	4.419.087 €	4.023.951,81 €
<b>Vermögenshaushalt</b>	2.795.346 €	2.225.716 €	1.821.415,08 €
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>7.449.908 €</b>	<b>6.644.803 €</b>	<b>5.845.366,89 €</b>

Der Verwaltungshaushalt ist im Vergleich zum Vorjahr um 5,33 % (235.475 €) angestiegen.

Der Vermögenshaushalt ist im Vergleich zum Vorjahr um 25,59 % (569.630 €) angestiegen.

# Gemeinde Pö r n b a c h

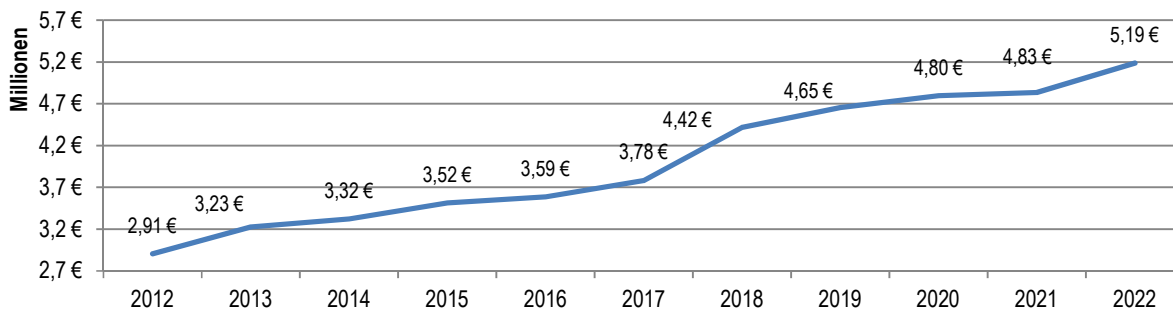


Gemeinde Pö r n b a c h

## 4. Entwicklung des Verwaltungshaushaltes

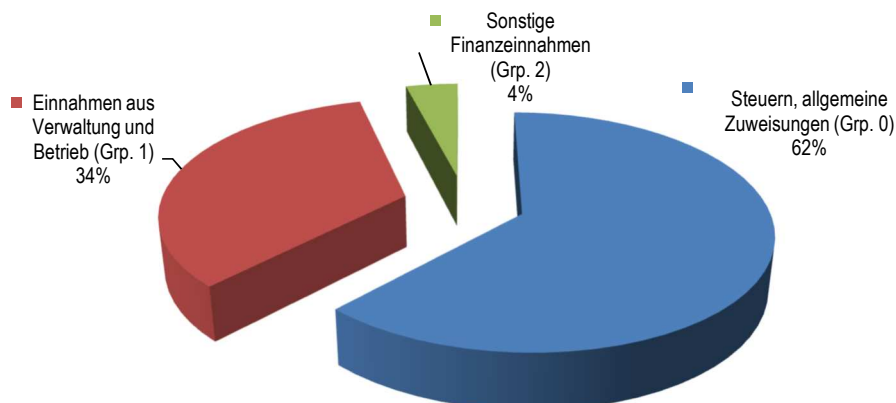
Das Volumen liegt bei 4,65 Mio. € und ist im Vergleich zum Vorjahr um 5,33 % (235.475 €) angestiegen.

Nachfolgend ist der stetig steigende Finanzbedarf des Verwaltungshaushaltes anhand der Ansätze dargestellt:



### 4.1 Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

	Grp.	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2017
<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen</b>	<b>0</b>	<b>2.893.262 €</b>	<b>2.700.172 €</b>	<b>2.408.431,11 €</b>
<i>Grundsteuer A</i>	000	36.800 €	36.500 €	36.069,96 €
<i>Grundsteuer B</i>	001	162.300 €	160.000 €	172.110,63 €
<i>Gewerbesteuer</i>	003	300.000 €	193.000 €	192.399,65 €
<i>Einkommen-/Umsatzsteuer</i>	01	1.666.240 €	1.568.300 €	1.448.463,00 €
<i>Hundesteuer</i>	02	3.700 €	3.700 €	3.762,50 €
<i>Schlüsselzuweisungen</i>	04	571.272 €	591.672 €	405.820,00 €
<i>Grunderwerbsteuer, Einkommensteuerersatz</i>	06	137.950 €	125.000 €	128.105,19 €
<i>Verkehrsüberwachung - Verwarnungsgelder</i>	08	15.000 €	22.000 €	21.700,18 €
<b>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>	<b>1</b>	<b>1.573.300 €</b>	<b>1.550.715 €</b>	<b>1.445.312,14 €</b>
<i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte</i>	10-11	778.150 €	795.540 €	691.931,51 €
<i>Einnahmen aus Verkauf</i>	13	11.600 €	12.100 €	22.732,62 €
<i>Mieten und Pachten</i>	14	51.650 €	50.950 €	49.362,43 €
<i>sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen</i>	15	32.450 €	91.525 €	76.356,59 €
<i>Erstattungen von Ausgaben des VwHH, Innere Verrechnungen</i>	16	371.550 €	276.600 €	272.499,62 €
<i>Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke</i>	17	327.900 €	324.000 €	332.429,37 €
<b>Sonstige Finanzeinnahmen</b>	<b>2</b>	<b>188.000 €</b>	<b>168.200 €</b>	<b>170.208,56 €</b>
<i>Zinseinnahmen</i>	20	0 €	50 €	89,40 €
<i>Konzessionsabgaben</i>	22	44.500 €	45.000 €	47.683,95 €
<i>Schuldendiensthilfen</i>	23	0 €	0 €	0,00 €
<i>weitere Finanzeinnahmen (Säumnisz., Nachzahlungsz.)</i>	26	1.500 €	1.300 €	2.056,00 €
<i>kalkulatorische Einnahmen (Afa, Verzinsung)</i>	27	142.000 €	121.850 €	120.379,21 €
<i>Zuführung vom Vermögenshaushalt</i>	28	0 €	0 €	0,00 €
		<b>4.654.562 €</b>	<b>4.419.087 €</b>	<b>4.023.951,81 €</b>



# Gemeinde Pö r n b a c h

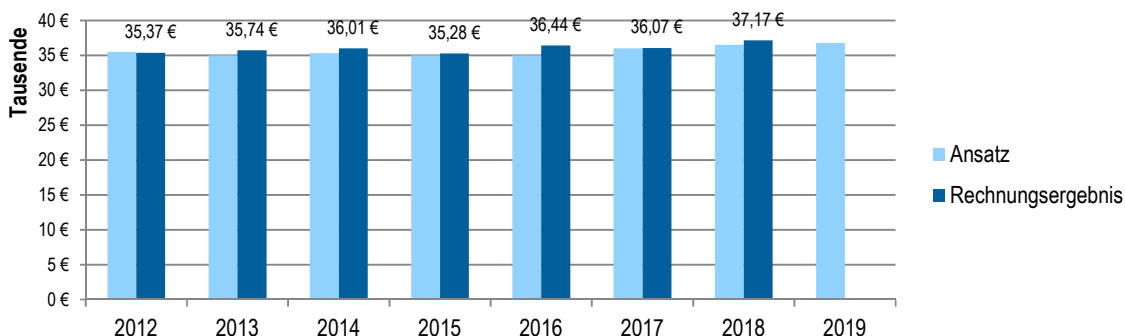


Gemeinde Pö r n b a c h

Nachfolgend werden die wichtigsten Einnahmepositionen des Verwaltungshaushaltes näher betrachtet:

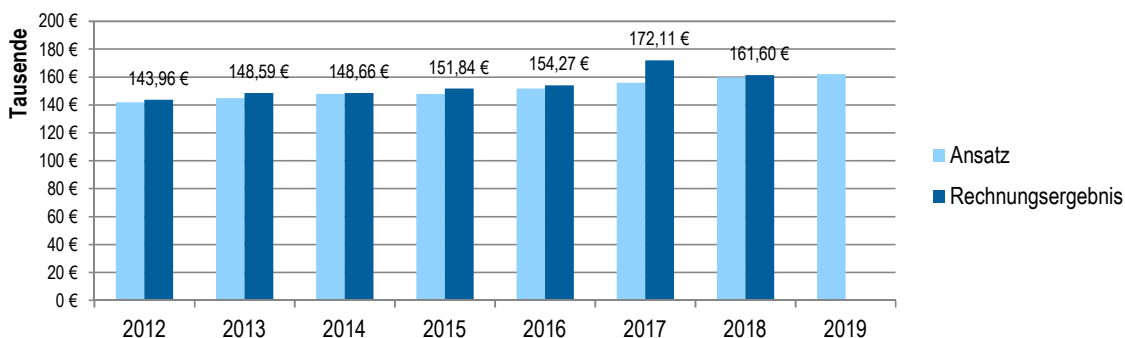
## Grundsteuer A (agrarisch - für Grundstücke der Land- und Forstwirtschaft, Grp. 000)

Der Hebesatz der Grundsteuer wurde zuletzt zum 01.01.2006 um 20 %-Punkte von 300 auf 320 % erhöht. Der für 2017 veröffentlichte landesdurchschnittliche Hebesatz kreisangehöriger Gemeinden zw. 2.000 und 3.000 Einwohner betrug 354 %. Die Gemeinde Pö r n b a c h liegt somit 34 % unter dem Landesdurchschnitt.



## Grundsteuer B (baulich – für bebaute oder bebaubare Grundstücke und Gebäude, Grp. 001)

Lt. Steuerschätzung Oktober 2018 des Bayer. Staatsministerium der Finanzen kann ein Anstieg von 1,2% als Orientierungswert angenommen werden. Der Hebesatz der Grundsteuer wurde zuletzt zum 01.01.2006 um 20 Punkte von 300 auf 320 % erhöht. Der für 2017 veröffentlichte landesdurchschnittliche Hebesatz kreisangehöriger Gemeinden zw. 2.000 und 3.000 Einwohner betrug 343 %. Die Gemeinde Pö r n b a c h liegt somit 23 % unter dem Landesdurchschnitt.



# Gemeinde Pö r n b a c h



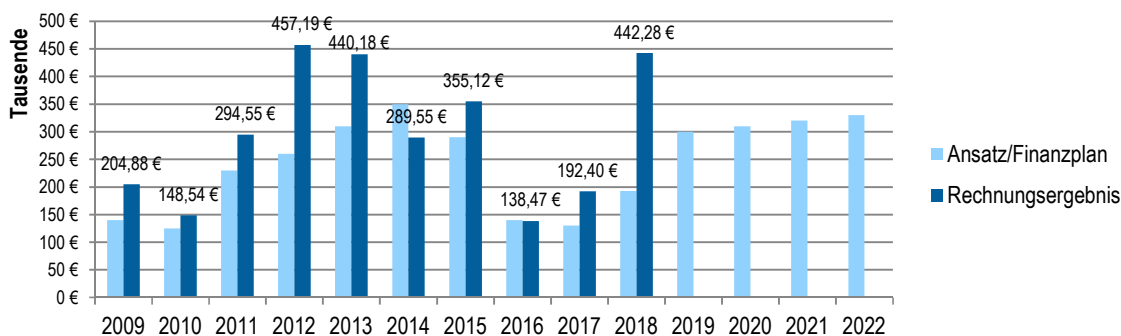
Gemeinde Pö r n b a c h

## Gewerbesteuer (Grp. 003)

Die Planung für 2019 und die Folgejahre wurde moderat erhöht, da in 2018 ein sehr gutes Ergebnis erreicht werden konnte. Für 2019 wurden Gewerbesteuereinnahmen von 300.000 € geschätzt, da dies dem Vorauszahlungssoll entspricht. Für die Finanzplanung wurde die Steuerschätzung im Oktober 2018 des Bayer. Staatsministerium der Finanzen als Orientierungsdaten mit in die Kalkulation einbezogen. Eine Erhöhung von jährlich rund 3,3 % wurde einkalkuliert.

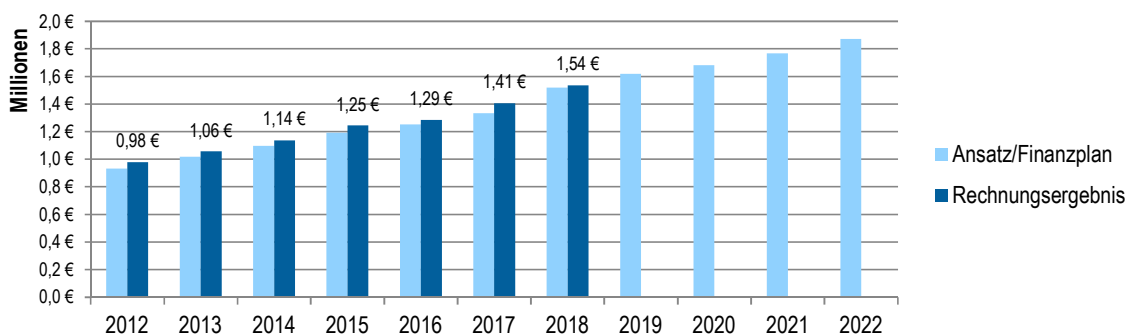
Der Hebesatz wurde zuletzt zum 01.01.2006 um 20 % Punkte von 300 auf 320 % erhöht. Der für 2017 veröffentlichte landesdurchschnittliche Hebesatz kreisangehöriger Gemeinden zw. 2.000 und 3.000 Einwohner betrug 331 %.

Die Gemeinde Pö r n b a c h liegt somit 11 % unter dem Landesdurchschnitt.



## Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Grp. 010)

Hängt von der Einwohnerzahl, der Einkommenstruktur der Einwohner und der gesamtwirtschaftlichen Situation der Gemeinde ab. Von einer weiterhin positiven Entwicklung wird ausgegangen. Lt. Steuerschätzung ist mit einem stetigen Wachstum von jährlich zwischen 5,2 und 6,3 % zu rechnen.



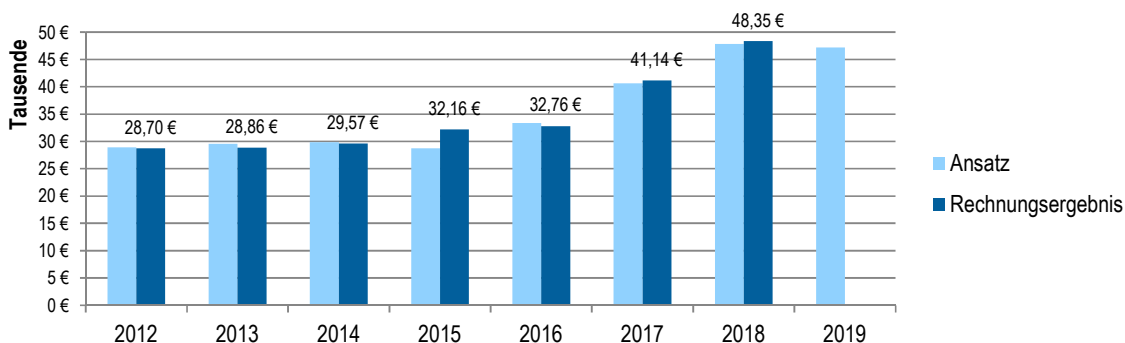
# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pö r n b a c h

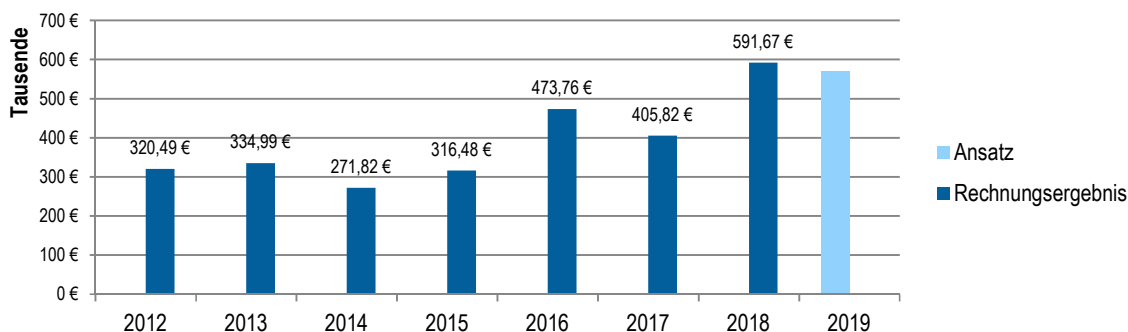
## Gemeindeanteil am Aufkommen der Umsatzsteuer (Grp. 012)

Hierunter wird der Anteil am Aufkommen der Steuern vom Umsatz (Umsatzsteuer und Einfuhrumsatzsteuer) verstanden, der den Städten und Gemeinden zusteht. Die Städte und Gemeinden erhalten seit 01.01.1998 einen Anteil von rund 2,2%.



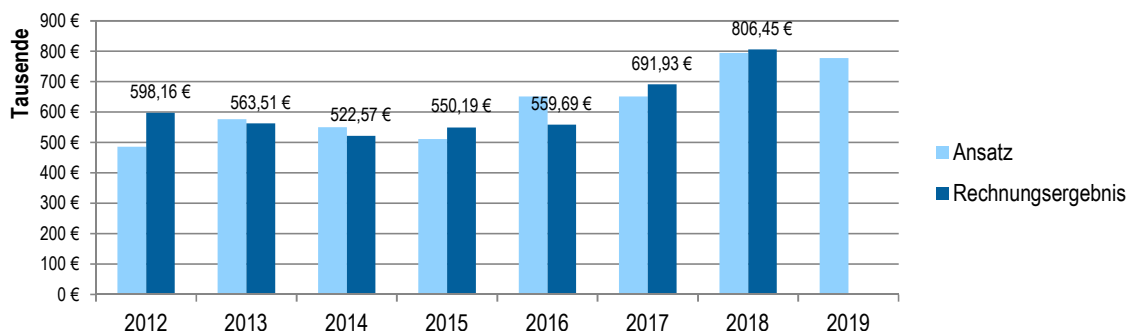
## Schlüsselzuweisungen (Grp. 041)

Die Gewährung ist abhängig von der Steuerkraft der Kommune und der Verteilung der Mittel des Finanzausgleiches. Bei der Berechnung der Steuerkraft spielen die Steuereinnahmen des Vorjahres eine Rolle. Hohe Steuereinnahmen wirken sich daher 2 Jahre zeitversetzt auf die Schlüsselzuweisungen aus.



## Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Grp. 11)

Die Wassergebühren wurden zuletzt zum 01.01.2018 von 1,68 € auf 2,18 € netto je m<sup>3</sup> erhöht. Die Abwassergebühren wurden zum 01.01.2016 von 2,30 € auf 4,00 € je m<sup>3</sup> erhöht.



**Weitere Einnahmequellen** stellen der Anteil an der **Grunderwerbsteuer** (Grp. 0610) sowie der Beteiligungsbetrag am **Einkommensteuersatz** (Grp. 0611) dar. Planungsgrundlage sind die aktuellen Einnahmen und die Prognosen des Arbeitskreises Steuerschätzung vom Oktober 2018. Es wird mit Einnahmen in Höhe von 137.950 € gerechnet.

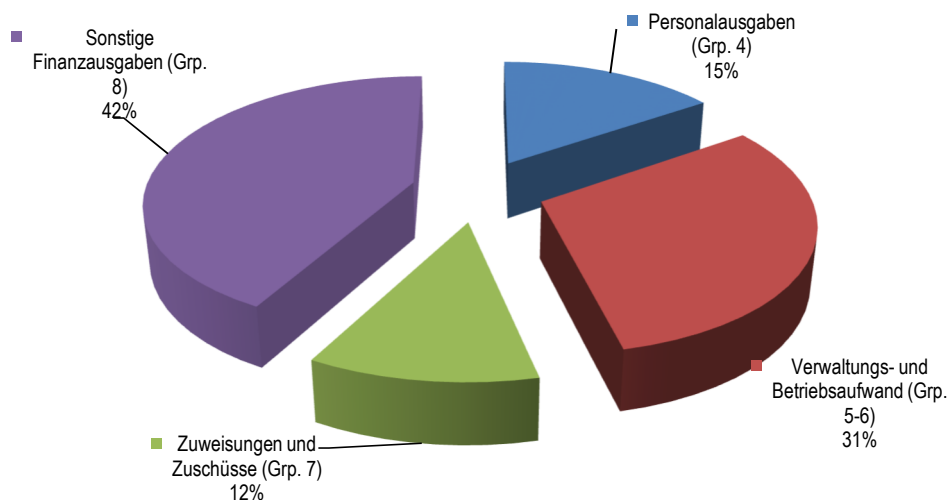
# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pö r n b a c h

## 4.2 Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

	Grp.	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2017
<b>Personalausgaben</b>	<b>4</b>	<b>720.050 €</b>	<b>752.900 €</b>	<b>622.949,77 €</b>
<b>Verwaltungs- und Betriebsaufwand</b>	<b>5 - 6</b>	<b>1.441.725 €</b>	<b>1.597.915 €</b>	<b>1.052.118,42 €</b>
sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5 - 63	650.400 €	920.200 €	494.501,48 €
Steuern, Geschäftsausgaben, Mitgliedsbeiträge usw.	64 - 66	316.325 €	310.890 €	194.568,42 €
Erstattungen von Ausgaben des VwHH, innere Verrechnungen	67	333.000 €	244.975 €	242.669,31 €
kalkulatorische Einnahmen (Afa, Verzinsung)	68	142.000 €	121.850 €	120.379,21 €
<b>Zuweisungen und Zuschüsse</b>	<b>7</b>	<b>535.200 €</b>	<b>525.580 €</b>	<b>508.314,42 €</b>
<b>Sonstige Finanzausgaben</b>	<b>8</b>	<b>1.957.587 €</b>	<b>1.542.692 €</b>	<b>1.840.569,20 €</b>
Zinsausgaben	80	10.900 €	11.800 €	13.208,80 €
Gewerbesteuerumlage	81	64.000 €	58.600 €	15.772,00 €
Kreisumlage	832	955.900 €	854.000 €	887.940,00 €
Verwaltungsgemeinschaftsumlage	833	309.000 €	281.100 €	302.988,33 €
weitere Finanzausgaben	84	500 €	500 €	372,00 €
Deckungsreserve	85	15.000 €	15.000 €	0,00 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	860	602.287 €	274.842 €	620.288,07 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt - Sonderrücklagen	861-869	0 €	46.850 €	0,00 €
		<b>4.654.562 €</b>	<b>4.419.087 €</b>	<b>4.023.951,81 €</b>



Nachfolgend werden die wichtigsten Ausgabepositionen des Verwaltungshaushaltes näher betrachtet:

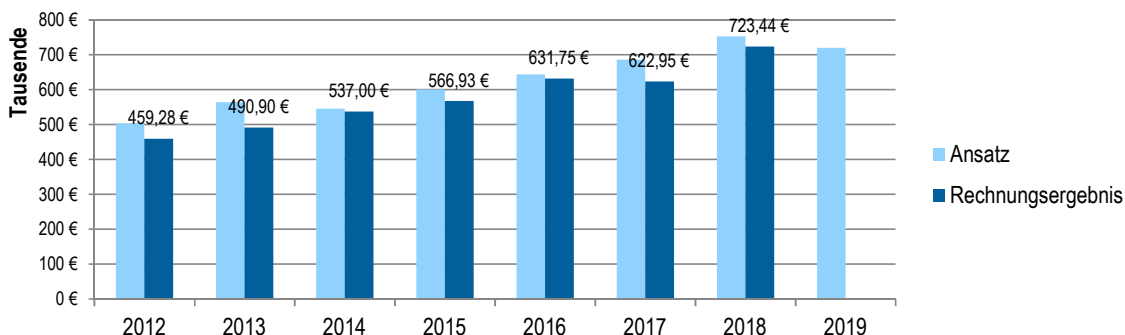
# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pörrnbach

## Personalausgaben (Grp. 4)

Sie betragen rund 15 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Eine stetige Steigerung aufgrund der Tarifverträge ist nicht beeinflussbar. Die tariflichen Erhöhungen wurden entsprechend berücksichtigt.



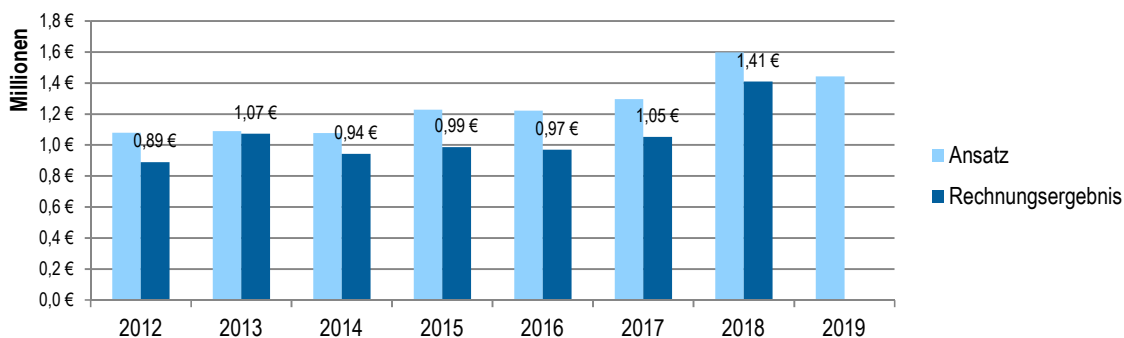
## Stellenplan

Der Stellenplan weist 4,88 Stellen bei den Arbeitnehmern (ohne Sozial- oder Erziehungsdienst) aus. Das bedeutet im Vergleich zum Vorjahr eine geringfügige Minderung um 0,1 Stellen wg. Herabsetzung der Arbeitszeit eines Mitarbeiters. Tatsächlich waren zum 30.06. des Vorjahres 4,68 Stellen besetzt.

Der Stellenplan im Sozial- und Erziehungsdienst weist 6,77 Stellen aus. Das bedeutet ebenfalls eine Minderung um 0,23 Stellen im Vergleich zum Vorjahr. Diese resultiert daraus, dass Mitarbeiter in Altersteilzeit nur mit der halben Stellenzahl in der Arbeits- als auch Freistellungsphase geführt werden.

## Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Grp. 5 - 6)

Sie betragen rund 31 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Die größten Positionen sind hierbei der Unterhalt der Gebäude, Straßen, Kanäle und Wasserleitungen.



Die im Vergleich zu 2018 gesunkenen Ausgaben liegen u.a. an den im Vorjahr geplanten **Unterhaltsmaßnahmen an Kanälen**.

Die Kanalreparaturen wurden größtenteils abgeschlossen. In 2019 sind hierfür noch 50.000 € veranschlagt.

Die **Aufmaße** an den Grundstücken wurden ebenfalls in 2018 abgeschlossen.

Die **Inneren Verrechnungen** im Bereich Abwasserbeseitigung sind 2018 wg. dem erhöhten Verwaltungsaufwand i. V. m. der Sanierung der Kläranlage enorm gestiegen.

Das Hochwasserschutz-/Rückhaltekonzept Gießbach wird erst in 2019 abgeschlossen und daher erneut veranschlagt.

Bei HHStelle 0300.65600 wurde ein **Verwahrentgelt** (Negativzinsen) von 1.900 € veranschlagt.

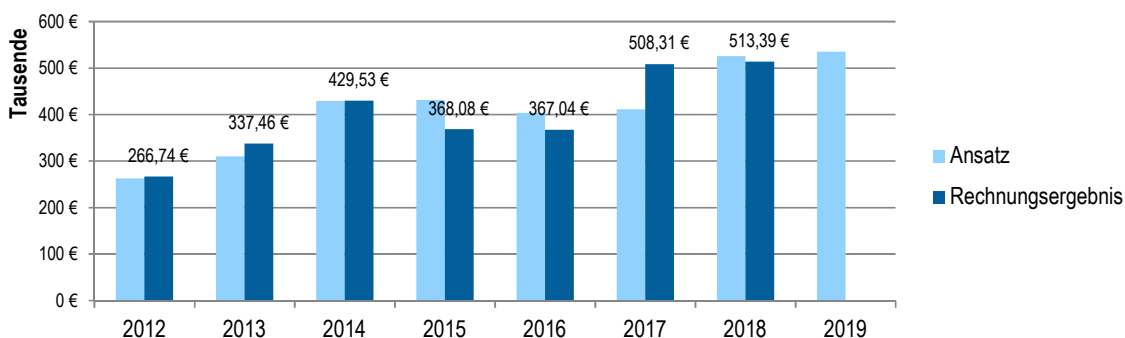
# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pörrbach

## Zuweisungen und Zuschüsse (Grp. 7)

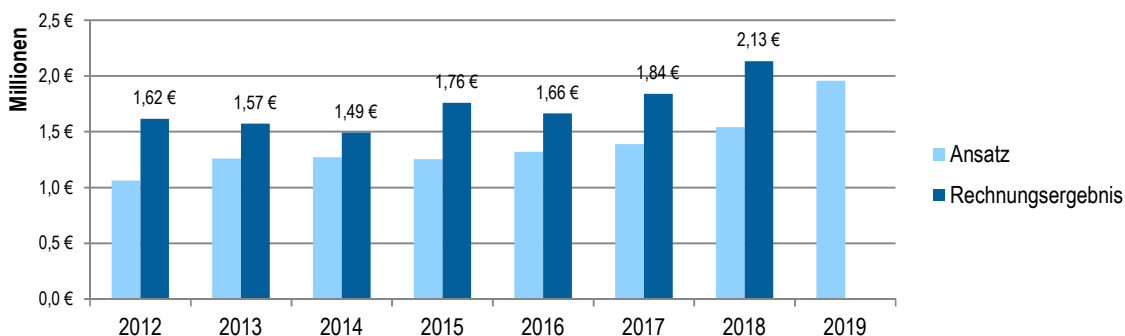
Sie betragen rund 12 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Die größten Positionen machen hierbei die Schulverbandsumlagen an die Schulverbände Langenbruck und Rohrbach aus. Aber auch die Betriebskostenzuschüsse nach dem BayKiBiG schlagen in diesem Bereich zu buche.



Die **Betriebskostenzuschüsse nach dem BayKiBiG** für Kinder in nichtgemeindlichen Einrichtungen betragen 70.000 €. Die Umlage an den **Schulverband Langenbruck** liegt im Jahr 2019 für 91 Schüler bei 197.344,64 € (je Schüler sind das 2.168,62 €). Es handelt sich um eine Minderung um 6,2 %. Im Vorjahr besuchten 92 Schüler die Grundschule. Die Umlage an den **Schulverband Rohrbach** sinkt in 2019 um enorme 22,9 % im Vergleich zum Vorjahr auf 67.790,00 (je Schüler 2.186,77 €). Der Grund hierfür ist, dass nun 31 Schüler nach Rohrbach in die Schule gehen, im Vorjahr waren es noch 39.

## Sonstige Finanzausgaben (Grp. 8)

Sie betragen rund 42 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Von den angesetzten 1,96 Mio. € macht fast die Hälfte die Kreisumlage aus.



Die **Verwaltungsgemeinschaftumlage** ist um 27.900 € auf 308.993,81 € gestiegen. Die **Gewerbesteuerumlage** wird ebenfalls steigen, da die Gewerbesteuereinnahmen stabil bleiben sollten. 2020 ist mit der Zahlung einer noch höheren Gewerbesteuerumlage zu rechnen, da die Gewerbesteuer 2018 sich im Vergleich zu 2017 fast verdoppelt hat. Die Gewerbesteuereinnahmen 2019 werden voraussichtlich nicht in der gleichen Höhe wie 2018 erwartet.



# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pö r n b a c h

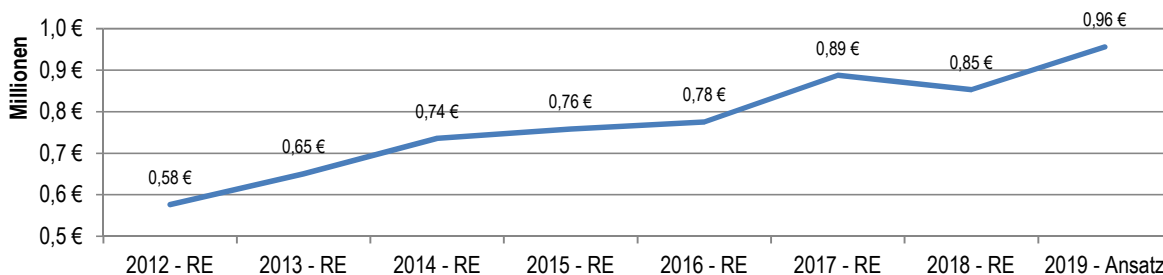
## Entwicklung der Kreisumlage (HHStelle 9000.83200)

Die Kreisumlage liegt 2019 bei 43,5 Prozentpunkten und wird somit um 1,5 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr gesenkt.

Die letzte Anpassung des Hebesatzes erfolgte ab 2015 von 44,5 % auf 45 %.

Dennoch steigt die Kreisumlage, da die Umlagekraft der Gemeinde im Vergleich von 2018 auf 2019 um rund 16 % gestiegen ist.

Die gestiegene Umlagekraft liegt an gestiegenen Einnahmen im Bereich der Grund-, aber hauptsächlich der Gewerbesteuer.

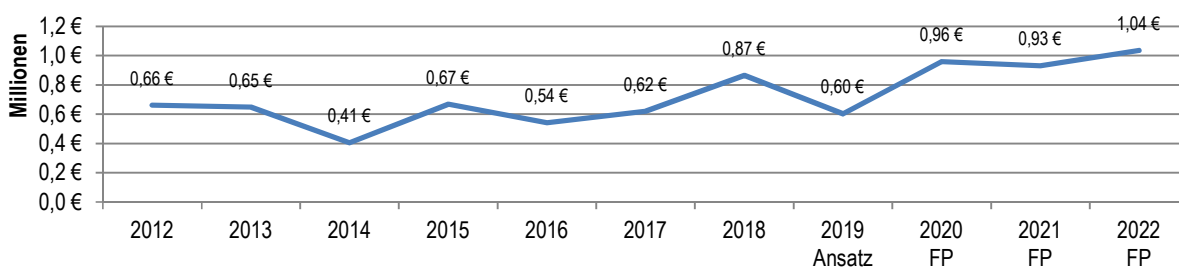


## 4.3 Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestzuführung zum Vermögenshaushalt gem. § 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV-K muss mindestens so hoch sein, dass damit die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann.

Im Haushaltsjahr 2019 und in den Finanzplanungsjahren 2020 - 2022 kann die Mindestzuführung ohne Probleme erwirtschaftet werden.

Jahr	geplante Zuführung zum VmHH	Mindestzuführung
2019	602.287 €	70.130 €
2020	960.250 €	70.625 €
2021	929.855 €	71.130 €
2022	1.035.870 €	71.660 €



Wie hoch die Zuführung zum Vermögenshaushalt ausfällt hängt davon ab, ob größere Unterhaltskosten bei Gebäuden, Wasserleitungen, Kanälen oder Straßen anfallen, da diese den Verwaltungshaushalt belasten und die Zuführung zum Vermögenshaushalt schmälern.

# Gemeinde Pö r n b a c h

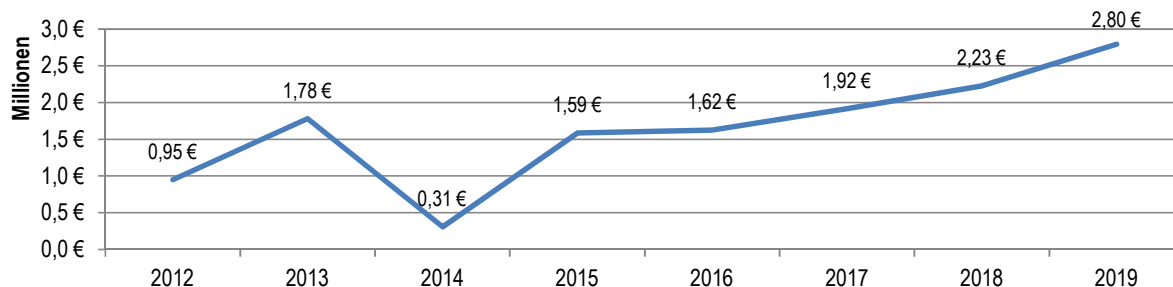


Gemeinde Pörrbach

## 5. Entwicklung des Vermögenshaushaltes

Das Volumen liegt bei 2,8 Mio. € und ist im Vergleich zum Vorjahr um 25,6 % (569.630 €) gestiegen.

Zusammen mit den Haushaltsresten in Höhe von 1,18 Mio. € stehen 2019 rund 3,98 Mio. € für Investitionen zur Verfügung.



Einen großen Teil des vorhandenen Investitionsvolumens für 2019, nämlich 1,5 Mio. € entfällt auf die **Abwasserbeseitigung**. Die Sanierung der Kläranlage Pörrbach, die Auffassung der Kläranlage Puch mit Anschluss an die Kläranlage Pörrbach aber auch die Sanierung von Kanälen ist geplant.

Finanziert wird ein Großteil der Maßnahmen durch **Verbesserungsbeiträge**. Diese sind in den Jahren 2018-2020 veranschlagt. Die 2. Vorauszahlungsrate wird am 14.08.2019 zur Zahlung fällig.

Für den **Erwerb von Grundstücken zur Wohnungsbauförderung** wurden 312.000 € neu veranschlagt.

Beim **Bauhof** steht der Austausch von beweglichem Anlagevermögen an. So soll evtl. der John Deere ersetzt werden, wenn die Reparatur nicht mehr wirtschaftlich ist. In diesem Fall muss dann für den **Winterdienst** ein neues Schneeräumerschilde über 20.000 € zusätzlich beschafft werden. Die Fläche des Bauhofes soll nach der Sanierung der Kläranlage ebenfalls neu geteert und gepflastert werden. Hierfür wurden 250.000 € angesetzt.

Mittel für die Vorplanungen zum **Neubau des Kindergartens** wurden in Höhe von 100.000 € bereitgestellt.

Bei der **Mehrzweckhalle** wird mit der Außensanierung (BA 1) begonnen, da hierfür Zuwendungen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm Schulinfrastruktur gewährt wurden und zeitnah abgerufen werden müssen. Die Sanierung des BA 1 wird rund 480.000 € kosten.

Parallel wird die **Sanierung des Schulkomplexes und der Mehrzweckhalle** vorangetrieben. Hier stehen aus Haushaltsresten und neu veranschlagten Mitteln rund 50.000 € für die Planungen zur Verfügung.

Für die Sanierung des **"Gasthofes zur Post"** wurden ebenfalls 30.000 € für 2019 in Ansatz gebracht um die Planungen weiter voran treiben zu können.

Alle **Investitionen** werden durch eine **Entnahme aus der allgemeinen Rücklage** in Höhe von 792.759 € finanziert.

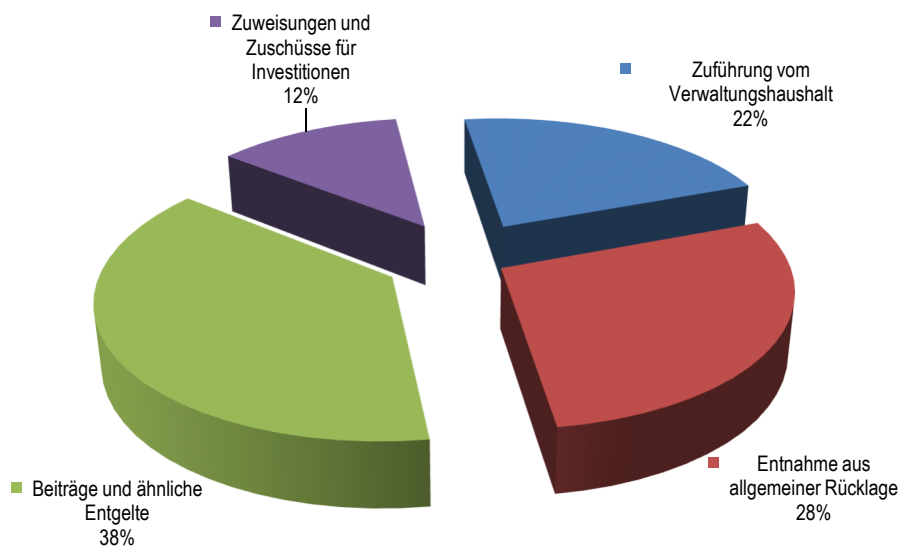
# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pö r n b a c h

## 5.1 Einnahmen des Vermögenshaushaltes

	Grp.	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2017
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	300	602.287 €	274.842 €	620.288,07 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt - Sonderrücklagen	301-309	0 €	46.850 €	0,00 €
Entnahme aus allgemeiner Rücklage	310	792.759 €	535.124 €	1.623.789,56 €
Entnahmen aus Sonderrücklagen	311-319	0 €	0 €	0,00 €
Rückflüsse von Darlehen	32	0 €	0 €	0,00 €
Einnahmen aus Veräußerungen des Anlagevermögens	34	0 €	5.000 €	-36.577,06 €
Beiträge und ähnliche Entgelte	35	1.060.000 €	1.151.000 €	-600.738,49 €
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	36	340.300 €	212.900 €	364.653,00 €
Kreditaufnahmen	37	0 €	0 €	-150.000,00 €
		<b>2.795.346 €</b>	<b>2.225.716 €</b>	<b>1.821.415,08 €</b>



### Zuweisungen und Zuschüsse (Grp. 36)

	werden erwartet für:	Ansatz 2019	zzgl. HER
Mehrzweckhalle - Sanierung BA 01 - Mittel aus KIP-S	2155.36100	200.000,00 €	
Lindenstraße - Umstellung auf LED Beleuchtung	6300.36100	11.000,00 €	
Breitbandausbau - Masterplan	7910.36000	2.800,00 €	20.000,00 €
Breitbandausbau	7910.36100		153.208,00 €

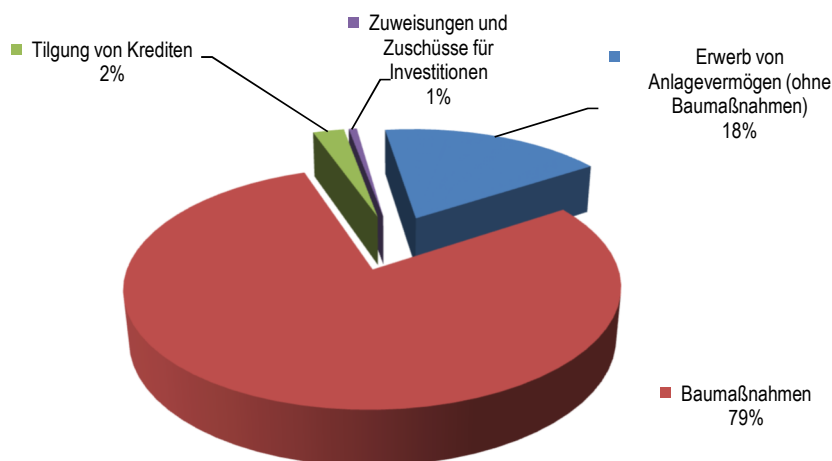
# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pörrbach

## 5.2 Ausgaben des Vermögenshaushaltes

	Grp.	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Rechnungs- ergebnis 2017
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	900	0 €	0 €	0,00 €
Zuführung zum Verwaltungshaushalt - Sonderrücklagen	901-909	0 €	0 €	0,00 €
Zuführung an allgemeine Rücklage	910	0 €	0 €	0,00 €
Zuführungen an Sonderrücklagen	911-919	0 €	46.850 €	0,00 €
Erwerb von Anlagevermögen (ohne Baumaßnahmen)	93	502.000 €	705.300 €	18.801,39 €
Baumaßnahmen	94 - 96	2.205.216 €	1.322.366 €	1.176.531,71 €
Tilgung von Krediten	97	70.130 €	69.700 €	222.082,37 €
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	98	18.000 €	81.500 €	403.999,61 €
		<b>2.795.346 €</b>	<b>2.225.716 €</b>	<b>1.821.415,08 €</b>



### folgende größere Investitionen sind geplant:

	Ansatz 2019	zzgl. HAR
Schulhaus - Sanierung	2151.94000	30.000,00 € 22.350,00 €
Mehrzweckhalle/Schulturnhalle - Sanierung	2155.94000	230.000,00 € 6.200,00 €
Kindergarten Storchennest - Neubau	4641.94000	100.000,00 € 8.400,00 €
Erwerb von Grundstücken - Wohnungsbauförderung	6200.93200	312.000,00 € 174.000,00 €
Abwasserbeseitigung - Sanierung Kläranlage Pörrbach	7040.95104	1.000.000,00 € 837.850,00 €
Abwasserbeseitigung - Sanierung Kanäle	7040.95105	300.000,00 € 138.450,00 €
Abwasserbeseitigung - Anschluss KA Puch an Pörrbach	7040.95106	200.000,00 €
Abwasserbeseitigung - Feinrechen im Entlastungsbauwerk	7040.96000	35.000,00 €
Bauhof - Erwerb von Anlagevermögen	7710.93500	100.000,00 €
Bauhof - Teeren/Pflastern Gelände	7710.95000	200.000,00 €
Breitbandausbau	7910.98700	3.000,00 €
Wasserversorgung - Ertüchtigung Wasserhaus/Hochbehälter Puch	8150.94000	17.000,00 € 36.700,00 €
"Gasthof zur Post" - Sanierung	8830.94000	30.000,00 €

**Alle geplanten und weiteren Maßnahmen können dem Investitionsprogramm entnommen werden!**

### 5.2.1 Verpflichtungsermächtigungen Art. 67 GO und § 9 KommHV-K

Verpflichtungen zur Leistung von Auszahlungen bzw. Ausgaben für Investitionen in künftigen Jahren dürfen nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Folgende Verpflichtungsermächtigungen werden festgesetzt:

Auflassung der KA Puch, Anschluss an Pörrbach	7040.95106	1.200.000,00 €
Neubau Kindergarten	4641.94000	2.400.000,00 €

# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pörrnbach

## 6. Finanzplan

Der Finanzplan weist in den Einnahmen und Ausgaben folgende Summen auf:

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	2020	Finanzplanung 2021	2022
Verwaltungshaushalt	4.419.087 €	4.654.562 €	4.795.690 €	4.833.810 €	5.186.460 €
Vermögenshaushalt	2.225.716 €	2.795.346 €	4.017.841 €	2.387.427 €	4.174.370 €
	<b>6.644.803 €</b>	<b>7.449.908 €</b>	<b>8.813.531 €</b>	<b>7.221.237 €</b>	<b>9.360.830 €</b>

## 7. Stand der Schulden (ohne Fotovoltaik)

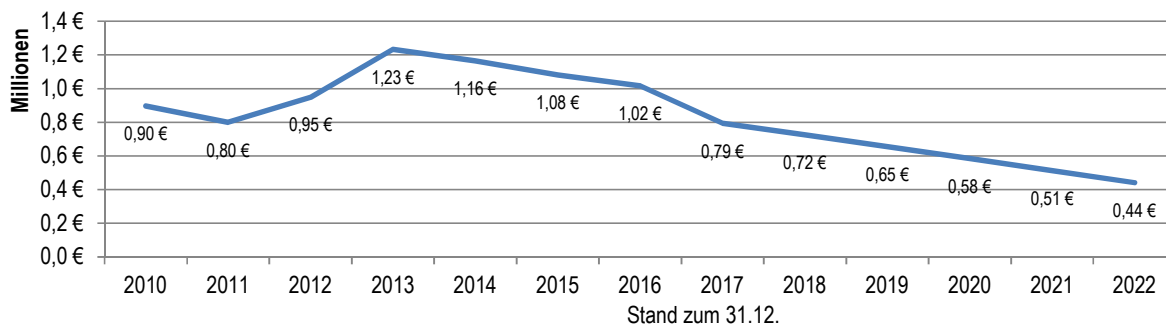
Die **Pro-Kopf-Verschuldung** beträgt bei einem Einwohnerstand von 2.179 zum **31.12.2018** **332,60 €**

Der durchschnittliche Schuldenstand kreisangehöriger Gemeinden zw. 1.000 und 3.000 Einwohner zum 31.12.2017 in Bayern lag lt. Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes je Einwohner bei 606 €. Der durchschnittliche Schuldenstand in der Region 10 lag bei 280 €. (vgl. Pörrnbach zum 31.12.2017 mit 384,05 € inkl. Fotovoltaik)

Kreditaufnahmen sind weder 2019 noch nach aktuellem Stand in den Finanzplanungsjahren 2020 - 2022 geplant.

Nachfolgend die Entwicklung des Schuldenstandes:

	voraussichtlich			Stand 31.12.
	Stand 01.01.	Aufnahme	Tilgung	
2018	794.374,80 €	0,00 €	69.649,92 €	724.724,88 €
2019	724.724,88 €	0,00 €	70.125,24 €	654.599,64 €
2020	654.599,64 €	0,00 €	70.616,85 €	583.982,79 €
2021	583.982,79 €	0,00 €	71.125,29 €	512.857,50 €
2022	512.857,50 €	0,00 €	71.651,14 €	441.206,36 €



## 8. Kreditähnliche Verpflichtung (Fotovoltaik)

Die Gemeinde Pörrnbach hat entsprechend den Beschlüssen des Gemeinderates vom 18.05.2010/27.07.2010 Fotovoltaikanlagen auf der Lagerhalle der Kläranlage und dem Dorfheim Puch errichtet.

Investitionskosten	107.431,76 €
Finanzierungskosten	126.676,40 €
jährliche Belastung bis zum Ende der Laufzeit 2021	12.365,40 €
Finanzierungssaldo zum 31.12.2018	37.027,25 €
Das entspricht einer zusätzlichen Pro-Kopf-Verschuldung von	16,99 € /Einwohner

# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pörrnbach

## 9. Kassenkredit

Kassenkredite können zur Sicherung der Liquidität der Kasse aufgenommen werden. Ein Kassenkredit darf erst aufgenommen werden, wenn für die Kasse keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

Der Höchstbetrag gem. Art. 73 Gemeindeordnung (GO) zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen darf ein Sechstel der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen nicht überschreiten.

Der Höchstbetrag wird auf 300.000 € festgesetzt.

## 10. Stand der allgemeinen Rücklage

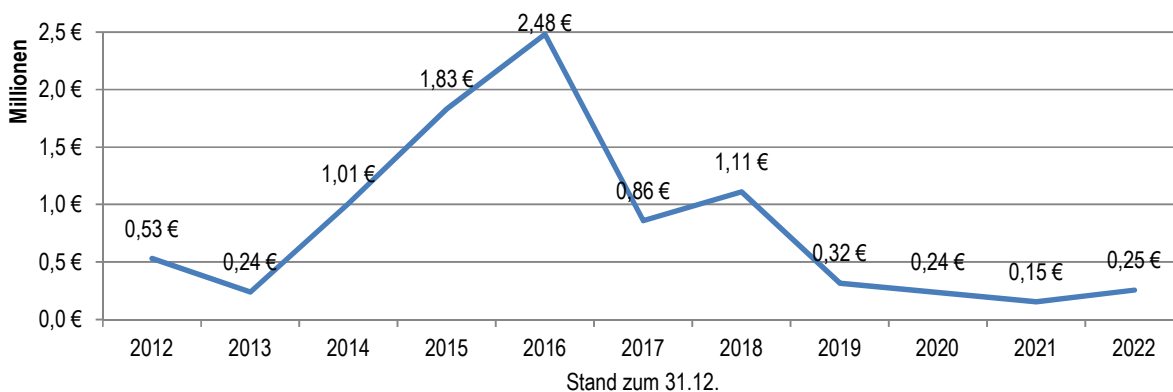
Die allgemeine Rücklage soll die rechtzeitige Leistung von Ausgaben sichern. Gem. § 20 Abs. 2 KommHV-K muss ein Betrag vorhanden sein, der mindestens 1% der Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre beläuft. = Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage

Der **Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage** beläuft sich im Haushaltsjahr 2019 auf **39.296,00 €**

Nachfolgend die Entwicklung der allgemeinen Rücklage mit den im Finanzplan veranschlagten Zuführungen/Entnahmen.

	Stand 01.01.	voraussichtlich		Stand 31.12.
		Zuführung	Entnahme	
2018	857.880,52 €	252.043,34 €	0,00 €	1.109.923,86 €
2019	1.109.923,86 €		792.759,00 €	317.164,86 €
2020	317.164,86 €		80.741,00 €	236.423,86 €
2021	236.423,86 €		83.072,00 €	153.351,86 €
2022	153.351,86 €	101.560,00 €		254.911,86 €

Aus der allgemeinen Rücklage werden im Haushaltsjahr 2019 voraussichtlich rund 792.759 € entnommen, um die geplanten Investitionen finanzieren zu können. Die Mindestrücklage wird sich in den kommenden Jahren deutlich reduzieren, um die geplanten Maßnahmen mit so geringen Kreditaufnahmen wie nötig durchführen zu können.



## 11. Kassenlage

Die Kassenlage der Gemeinde Pörrnbach war im vergangenen Haushaltsjahr gut. Die Kasse konnte jederzeit alle Zahlungsverpflichtungen erfüllen. Die Aufnahme eines Kassenkredites war nicht nötig.

# Gemeinde Pö r n b a c h



Gemeinde Pörrbach

## 12. Beteiligungsbericht

Die Erstellung ist nicht erforderlich, da die Gemeinde Pörrbach an Unternehmen nicht beteiligt ist.

Die Gemeinde Pörrbach besitzt 3 Geschäftsanteile bei der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG im Wert von 405,00 €.

Reichertshofen, 15.03.2019

Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen

Kaindl, Kämmerin